

Bericht vom Fachdidaktiktag Informatik am 26.9.2011 in Graz

Erfreulich groß war die Zahl der Kolleg(inn)en, die sich am 26.9.2011 beim Fachdidaktiktag Informatik an der Universität Graz einfanden. Lehrerbildner(innen) von Universitäten und Pädagogischen Hochschulen, Landesschulinspektoren, Referenten für Informatik/IKT einzelner Landesschulräte, Fachinspektoren für Informatik/IKT sowie interessierte Informatiklehrer(innen) stellten sich der Herausforderung, sich gleich mit zwei „Baustellen“ auseinanderzusetzen. Der Fachdidaktiktag Informatik 2011 stand diesmal ganz im Zeichen eines gesamtheitlichen Konzeptes informatischer Grundbildung für die Sekundarstufe I und des Informatikunterrichts in der AHS-Oberstufe.

Eröffnet wurde die Sitzung des Arbeitskreises mit einem Blick über den Zaun des Kollege Gabor Kiss von der Obuda University in Budapest. Er präsentierte eine umfangreiche Studie über den Informatikunterricht in Ungarn. Vor allem bei der Betrachtung der Studentafeln für den Informatikunterricht in den einzelnen Klassen (beginnend bei der Grundschule) musste man angesichts der Situation in Österreich ohne zentrale Lehrpläne für die Grundschule und die Sekundarstufe I geradezu erblassen.

Von großem Gewinn war vor allem die Diskussion prototypischer Beispiele aus der Studie, da aktuell auch in Österreich Fragenkataloge zur Überprüfung grundlegender Kompetenzen in Grundschule und Sekundarstufe I basierend auf einem Referenzmodell zur Informatischen Grundbildung entwickelt werden (siehe <http://www.informatische-grundbildung.at>).

Weiteres Thema an diesem Fachdidaktiktag war der Informatikunterricht in der Sekundarstufe II, speziell an der AHS. Hier galt die Aufmerksamkeit der neuen Reifeprüfung, die ebenfalls kompetenzorientiert durchgeführt werden muss. Diskutiert wurden in diesem Kontext auch die Themen Vorwissenschaftliche Arbeiten in Informatik sowie Organisation, Planung und Gestaltung der Mündlichen Prüfung (http://www.bmukk.gv.at/medienpool/20710/reifepruefung_ahs_lfm.pdf) in Abstimmung mit dem gültigen Lehrplan.

Fl Günther Schwarz konnte bereits einen vorläufigen Kompetenzkatalog aus Handlungs- und Inhaltsdimensionen für die neue Reifeprüfung sowie zwei prototypischen Beispiele zu den Themen Datenbanksysteme und Algorithmen und Datenstrukturen, die von Claudio Landerer und ihm entwickelt wurden, vorstellen.

Am Ende der Sitzung wurden die Termine für zwei weitere Treffen der Kolleg(inn)en vereinbart:

8. November 2011 in Linz (LSR OÖ): Thema: Auswahl von 20 prototypischen Beispielen für die Testung in der Grundschule und Sekundarstufe I aus einem Aufgabenpool mit 100 Beispielen.

19. Dezember 2011 in Salzburg (Uni): Thema: Besprechung der Rückmeldungen der Schulen zu den Beispielen bzw. zur Selbstüberprüfung.

Ein Kurzbericht über den Arbeitstag wurde von Karl Josef Fuchs in der abschließenden Reflexion der Tagung mit Vertreter(inne)n aus den Fachgruppen gegeben.

Karl Fuchs, Micheuz Peter